



## Gedanken von **H. P. Blavatsky, Meister M. und Meister K.H.**



„Nur Logiker, Forscher und unerschrockene Entdecker sollten sich mit Büchern, wie diesem befassen. Solche Wahrheitssucher haben den Mut, zu ihrer Meinung zu stehen.“ *H.P. Blavatsky*

Ein altes Sprichwort, das auf alltäglichen Erfahrungen basiert, lautet: „Der Irrtum rollt eine schiefe Ebene hinunter, während die Wahrheit mühsam den Berg hinaufsteigen muss.“

Alte Binsenweisheiten sind oft die klügsten. Der menschliche Geist kann kaum völlig frei von Vorurteilen bleiben, und entscheidende Meinungen werden oft gebildet, bevor ein Thema unter allen Gesichtspunkten gründlich untersucht worden ist. Die Menschen neigen immer dazu, Dinge nach ihrem Äußeren zu beurteilen und nicht nach ihrer Bedeutung. ...“ *H.P. Blavatsky*

„Nur der Kontrast ermöglicht es uns, die Dinge in ihrem wahren Wert zu schätzen; und wenn ein Richter nicht beide Seiten vergleicht und anhört, kann er kaum zu einer richtigen Entscheidung kommen.“ *H.P. Blavatsky*

„.... in der mentalen Welt, wie in der spirituellen Welt muss jeder Mensch durch eigene Anstrengungen Fortschritte machen. Der Schriftsteller kann nicht für den Leser denken, und letzterer wäre auch nicht besser dran, wenn solch stellvertretendes Denken möglich wäre...“ *H.P. Blavatsky*

„Schauen Sie sich um und beobachten Sie. Während zwei Drittel der zivilisierten Gesellschaft die bloße Vorstellung, dass es etwas wie Theosophie, Okkultismus, Spiritualismus oder Kabbala gibt, lächerlich finden, besteht das andere Drittel aus den heterogensten und gegensätzlichsten Elementen. Einige glauben an das Mystische und sogar an das Übernatürliche, aber jeder glaubt auf seine eigene Weise. Andere stürzen sich allein in das Studium der Kabbala, des Psychismus, des Mesmerismus, des Spiritualismus, oder einer anderen Form der Mystik. Das Ergebnis: Keine zwei Menschen denken gleich, keine zwei sind sich über grundlegende okkulte Prinzipien einig. Alle, die ihre Theorie in die Praxis umsetzen, driften aus Unwissenheit schnell in die schwarze Magie ab. Glücklich sind diejenigen, die dem entkommen, da sie weder über Prüfungen, noch über Kriterien verfügen, mit denen sie zwischen wahr und falsch unterscheiden können. Ein Teil der „wahren Theosophie“ ist besser, als eine Masse unverdauter und missverstandener Kenntnisse. Eine Unze Gold ist mehr wert als eine Tonne Staub.“ *H.P. Blavatsky*

„Nichts ist gefährlicher für die esoterische Wahrheit, als die verfälschten und verzerrten Versionen, die den Vorurteilen und Vorlieben der Menschen im Allgemeinen angepasst wurden.“ *H.P. Blavatsky*

„Groß ist die Entweihung, der die Namen zweier Meister ausgesetzt waren. Es gibt kaum ein Medium, das nicht behauptet hat, sie gesehen zu haben. Jede betrügerische Gesellschaft behauptet heute zu kommerziellen Zwecken, von „Meistern“ geleitet und geführt zu werden, die oft als weit überlegen angesehen werden! ... Die heiligen Namen des Okkultismus und seine heiligen Hüter wurden in diesen schmutzigen Sumpf hineingezogen, verschmutzt durch die Verbindung mit schmutzigen Motiven und unmoralischen Praktiken, während Tausende von Männern und Frauen durch die Diskreditierung und die bösen Berichte, die solche Schwindel, Betrügereien und Fälschungen über das gesamte Thema gebracht haben, vom Weg der Wahrheit und des Lichts abgehalten wurden.“ *H.P. Blavatsky*

„Wissen für den Geist, ist wie Nahrung für den Körper: Es soll nähren und zum Wachstum beitragen, aber es muss gut verdaut werden, und je gründlicher und langsamer dieser Prozess erfolgt, desto besser ist es für Körper und Geist.“ *Meister M.*

„Um die äußerst abstrusen und zunächst unverständlichen Theorien unserer okkulten Lehre besser zu verstehen, lassen Sie niemals zu, dass die Gelassenheit Ihres Geistes, während Ihrer literarischen Arbeit, oder bevor Sie sich an die Arbeit machen, gestört wird. Auf der ruhigen und friedlichen Oberfläche eines ungestörten Geistes finden, die aus dem Unsichtbaren gesammelten Visionen, eine Darstellung in der sichtbaren Welt. Andernfalls würdest du vergeblich nach diesen Visionen suchen, diesen plötzlichen Lichtblitzen ..., die allein die Wahrheit vor das Auge der Seele bringen können. Mit eifersüchtiger Sorgfalt müssen wir unsere Gedankenebene vor allen negativen Einflüssen schützen, die täglich in unserem irdischen Leben auftreten.“ *Meister K.H.*

„Bei genauer Betrachtung werdet ihr feststellen, dass es nie die Absicht der Okkultisten war, ihre Schriften vor ernsthaften, entschlossenen Schülern zu verbergen, sondern vielmehr, ihre Informationen aus Sicherheitsgründen in einem sicheren Tresor zu verschließen, dessen Schlüssel die Intuition ist. Der Grad der Sorgfalt und des Eifers, mit dem der Schüler nach der verborgenen Bedeutung sucht, ist in der Regel der Test dafür, inwieweit er Anspruch auf den Besitz des so verborgenen Schatzes hat.“ *Meister K.H.*

„Ich kann beim besten Willen nicht erkennen, wie ich Ihnen jemals das vermitteln könnte, was ich [über die okkulte Lehre] weiß, da Sie das ABC meines Wissens ... ausnahmslos und von vornherein ablehnen ... Entweder wissen wir etwas oder wir wissen nichts. Im ersten Fall, was nützt Ihnen dann Ihr Lernen, da Sie glauben, es besser zu wissen? Im zweiten Fall, warum sollten Sie Ihre Zeit verschwenden? ... Sie wissen, dass Sie, um lesen zu können, zuerst die Buchstaben lernen müssen. Ich sage Ihnen ganz offen, dass Sie nicht lernfähig sind, denn Ihr Geist ist zu voll, und es gibt keinen freien Platz, von dem aus ein früherer Bewohner nicht aufstehen würde, um mit dem Neuankömmling zu kämpfen und ihn zu vertreiben. Ich gebe Ihnen Zeit zum Nachdenken und Schlussfolgern und zum Erlernen dessen, was Ihnen bereits gegeben wurde, bevor Sie sich etwas anderem zuwenden. Lerne zuerst unsere Gesetze und schule deine Wahrnehmung. Beherrsche deine unwillkürlichen Kräfte und entwickle deinen Willen in die richtige Richtung, dann wirst du ein Lehrer, statt ein Lernender werden. Ich musste fünfzehn Jahre lang studieren, bevor ich zu [bestimmten] Lehren gelangte und musste zunächst einfachere Dinge lernen.“ *Meister K.H. zu einem schwierigen Anfänger.*

